

**S**kandale ohne Ende: Kaum eine Woche vergeht ohne einen neuen Fall von Datendiebstahl. Ob es Adressen von Privathaushalten sind, die illegal zu Werbezwecken verkauft werden, Kontodaten oder Kreditkartennummern, die in falsche Hände geraten – das Ausmaß des Datenmissbrauchs ist erschreckend. Sich auf das (mittlerweile verschärfte) Datenschutzrecht zu verlassen, reicht da nicht. **Zum Schutz der Privatsphäre kann und muss jeder Verbraucher selber etwas tun. Augen auf beim Shoppen im Internet**

Auch die Seiten seriöser Anbieter können Sicherheitslücken aufweisen. Achten Sie deshalb beim Bezahlen im Netz auf eine sichere Verbindung, zu erkennen an der Adresse „**https://**“ oder am **Schloss-Symbol im Browser**. Als sicher gelten auch **Bezahlssysteme wie Paypal oder Click & Buy**

## Datenklau: So schützen Sie sich und Ihr Geld vor Datendieben

Was gegen den Missbrauch hilft

*Rund 10 bis 20 Millionen Kontodaten sind in Deutschland illegal im Umlauf*

